



WeltWEIT Abenteuer



„Seit letzten Sommer haben wir schon so viel gemeinsam erlebt!“ stellt Roxy fest.
„Das stimmt! Aber weißt du, was wir bisher noch nicht gemacht haben?“, fragt Gani.
„Hmm... Lass mich mal überlegen...“ „Na wir waren noch nicht auf einer richtigen Insel! Das wär's doch mal!“ schlägt Gani vor. „Das ist eine richtig gute Idee. Weißt du was? Ich kenne da einen Ort, da gibt es ganz viele Inseln nebeneinander und außerdem viel zu entdecken. Die Landschaft dort soll super schön sein, habe ich gehört... Hast du Lust, nach Hawaii zu reisen?“, fragt Roxy. „Das hört sich richtig gut an, los geht's!“, freut sich Gani.



Im Vorfeld:

Roxy und Gani haben viele Ideen für jeden Tag, manche für drinnen, andere für draußen. Sucht euch die Aktionen aus, die euch Spaß machen und die bei euch auch funktionieren. Schaut euch die Materialien an, und macht das, wozu ihr Lust habt.

In Hawaii angekommen, erzählt Roxy Gani die wichtigsten Infos über Hawaii, die sie in ihrem Reiseführer gefunden hat...



LÄNDERINFO

In Hawaii, einem Bundesstaat der USA, gibt es sechs Hauptinseln: Kauai, Oahu, Molokai, Lanai, Maui und die größte und jüngste Insel: Hawaii Island - sie ist fast doppelt so groß wie die anderen hawaiianischen Inseln zusammen. Vor Jahr Millionen wurde Hawaii durch die Kraft von Vulkanen aus dem Meer gehoben, und auch heute noch werden die Landschaften der Inseln immer weiter durch aktive Vulkane geformt und verändert. In Hawaii gibt es, vor allem in Sachen Natur, vieles zu entdecken! Von fließender Lava, schneebedeckten Bergspitzen und Wasserfällen bis hin zu rabenschwarzen Stränden – all das findet man in Hawaii.



Als Roxy gerade fertig vorgelesen hat, kommen Menschen mit bunten Blumenketten auf die beiden zu. „Aloha“, rufen sie und hängen Roxy und Gani die Blumen um. Die beiden freuen und bedanken sich. Dann erfahren sie, dass diese Blumenkränze „Lei“ heißen, Touristen damit begrüßt werden und dass es auch eine uralte Tradition ist, diese zu festlichen Anlässen und Ehrungen zu tragen. Der Blumenkranz ist eine Geste der Wertschätzung. Er wird aus Blumen, Blättern, Früchten und/oder Muscheln gemacht.

Naturkette basteln

Macht einen Spaziergang und sammelt alles, was ihr für eure Kette brauchen könnt: Blüten, Blätter, kleine Äste, ... Vielleicht habt ihr auch noch Muscheln von eurem letzten Strandurlaub daheim?



NATUR



KREATIV

MATERIAL: Schnur und Nadel, Naturmaterialien wie Blüten, Blätter, kleine Äste, Muscheln, ...

Fädelt mit der Nadel die Blumen, Blätter und Muscheln auf eure Schnur auf. Die Äste könnt ihr einfach zwischendrin festknoten. Gestaltet die Kette so lange, wie ihr sie gerne haben wollt. Wenn ihr fertig seid, verknotet ihr die Enden. Jetzt könnt ihr euch die Kette umhängen, oder vielleicht wollt ihr sie auch einem lieben Menschen schenken und ihm damit eure Wertschätzung zeigen?



„Die Blumenkette passt perfekt zu den Blumen in meiner Mähne!“, freut sich Roxy immer noch über ihr Lei. Gani erspäht schon den Strand und meint „Schau mal, Roxy, da ist ja schon der Strand, oh habe ich Lust auf eine kleine Abkühlung im Wasser!“

Wasser - Challenge



SPIEL & SPASS

Habt ihr auch Lust auf eine Abkühlung? Macht zwei Teams und los geht's!

Eierlauf mit Wasserbomben

MATERIAL: 2 Löffel, Wasserbomben

Legt einen Start- und Zielpunkt fest und teilt euch in zwei Teams auf. Legt die Wasserbombe auf den Löffel, und los geht's: Wer kann die Wasserbombe zuerst heil ins Ziel bringen?



Plastikbecher – Wettschießen

MATERIAL:

2 Seile, 2 Plastikbecher,
2 Wasserpistolen

Befestigt jeweils waagrecht an den Seilen einen Plastikbecher mithilfe eines Lochs. Spannt die zwei Seile zwischen zwei Bäume. Jetzt könnt ihr zu zweit ein Wettrennen machen! Wer schafft es, den Becher als erstes mit seiner Wasserpistole ans andere Ende zu schießen?

Ihr könnt das Spiel auch nur mit einem Seil und einem Becher machen. Dann spielt ihr nacheinander und stoppt die Zeit!



Hindernis-Parcours

Bestimmt einen Start- und Zielpunkt und baut dazwischen zwei gleiche Parcours auf. Nehmt dafür alles, was ihr findet könnt, wie Stühle für einen Slalom, ein Seil, ...

MATERIAL:

Wasserballons, Hindernisse
wie Seil, Stuhl, ...

Klemmt euch den gefüllten Wasserballon zwischen die Knie. Wer schafft es am schnellsten, den Hindernis-Parcours zu bewältigen, ohne dass der Wasserballon herunterfällt? Fällt der Ballon runter, müsst ihr wieder vom Anfangspunkt starten. Ist der Wasserballon kaputtgegangen, klemmt euch einfach einen neuen zwischen die Knie.



„Ich habe gehört, dass es in Hawaii nicht nur weiße Strände gibt, sondern auch schwarze. Wie geht das denn?“, fragt sich Gani. „Ich habe dir doch vorher vorgelesen, dass Hawaii durch die Kraft von Vulkanen entstanden ist und auch heute noch durch diese geformt wird. Die schwarzen Strände sind auch durch Vulkanausbrüche entstanden: Wenn der Lavastrom das Meer erreicht, explodiert er und kühlt dann ab“, erklärt Roxy.



Vulkanexperiment

MATERIAL: etwas Natron, etwas Essig, Alufolie, rote Acrylfarbe, Schüssel, Glas, Löffel, Backblech

1. Gebt das Natron und die Acrylfarbe in eine Schüssel und vermischt es mithilfe des Löffels.
2. Füllt das Gemisch in das Glas und stellt dieses auf ein Backblech.
3. Wickelt die Alufolie um das Glas herum.
4. Gebt den Essig in das Glas und beobachtet was passiert.

Schaut euch die Anleitung gerne hier an:

<https://youtu.be/mLo8g0LD9b4>

Oder scannt einfach den Code ☺



„Was sind denn das für Figuren da vorne?“, wundert sich Roxy. „Das sind Tikis. Die Tiki-Figuren wurden geschnitzt, um das Bild eines bestimmten Gottes darzustellen. Diese wurden zum Beispiel um den Hals getragen und sollten die Menschen so vor Schäden schützen und ihre Gebete hören. Heute findet man überall in Hawaii große Holzstatuen“, weiß Gani. „Aaah, ok. Schau mal, da kann man sich auch Tiki-Figuren als Souvenir kaufen, dann haben wir eine Erinnerung an unsere Zeit hier“, meint Roxy. „Wie schade, dass unser Urlaub auf Hawaii schon wieder vorbei ist. Lass uns den letzten Abend gemütlich am Strand mit Cocktails ausklingen lassen...“, schlägt Gani vor.



RELIGION



Cocktails mixen



LECKER

Caipirinha

Viertelt

ZUTATEN: Ginger Ale, Sprudel, Limette, 1EL brauner Zucker, evtl. Eiswürfel

die Limette und gebt sie in ein Glas. Gebt 1 EL braunen Zucker darüber. Zerstampft die Limette (mit Löffel oder Gabel), damit sich der Limettensaft mit dem Zucker vermischt. Füllt das Ganze mit Ginger Ale und Sprudel auf.

Rio

ZUTATEN: Orangensaft, Limonade, Granatapfelsirup, Limette, evtl. Eiswürfel

Schneidet die Limette in Scheiben und gebt sie in euer Glas. Füllt das Glas mit dem Orangensaft bis zur Hälfte auf. Füllt mit der Limonade das Glas voll auf und rührt es mit einem Löffel um. Gebt 1 EL Granatapfelsirup hinzu und rührt das Ganze nochmal um.

Nojito

ZUTATEN: Sprudel, Saft von 3 ½ Limetten, Limette, 1 EL brauner Zucker, Minze, evtl. Eiswürfel

Schneidet die Limette in Scheiben. Gebt 1 EL braunen Zucker in euer Glas. Mischt 150 ml Sprudel und den Saft der Limetten in einem extra Glas zusammen und füllt es in euer Glas. Gebt die Limettenscheiben und die Minze in das Glas und drückt sie etwas unter das Wasser, damit sie ihren Geschmack abgeben. Lasst es euch schmecken!

Hier könnt ihr euch die Rezepte anschauen:

<https://www.youtube.com/watch?v=YkrNOGQwnY>

Oder scannt einfach den Code ☺



„Das war wieder eine wunderschöne Reise! Echt toll, wie viel unterschiedliche Natur wir hier in Hawaii gesehen haben!“, freut sich Gani. Auch Roxy hat ein Lächeln auf den Lippen: „Ich bin richtig dankbar für die Zeit hier! Am besten hat mir die Tradition mit den Blumenketten gefallen! Da werde ich bei unserer Tagesabschluss-Traumreise bestimmt dran denken.“

Für das Abendritual gibt es eine eigene Vorlage auf www.wir-sind-da.online/weltweitabenteuer.

Julia Hanus, Jugendreferentin